

Inhaltsverzeichnis

Spuk auf dem Schlachtfelde 3

<<< vorherige Sage | **Deutsche Märchen und Sagen** | nächste Sage >>>

Spuk auf dem Schlachtfelde

Caesar. heisterbac. dial. mirac. XII. c. 16.

In der Nacht, welche dem Tage folgte, an dem das Heer des Herzoges von Löwen von denen von Lüttich geschlagen und niedergemacht wurde, kam ein Diener des Grafen von Looz in die Gegend von Montenach, wo die Schlacht stattgefunden hatte. Es war noch nicht spat in der Nacht; er sah und hörte dort große Kämpfe und gewaltiges Fechten der bösen Geister, welche sonder Zweifel sich freuten, so reiche Beute daselbst gemacht zu haben.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Deutsche Märchen und Sagen, Leipzig, F. A. Brockhaus, 1845*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [deutschemaerchenundsagen](#), [caesarvonheisterbach](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:deutschemaerchenundsagen308>

Last update: **2025/01/30 17:47**

